



BVK-Wissenschaftspreis

Von dem Bundesverband Deutscher Versicherungskaufleute (BVK e.V.) wird jährlich der BVK-Wissenschaftspreis in Kooperation mit **Forum V**, dem nordbayerischen Institut für Versicherungswissenschaft und -wirtschaft an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, verliehen. Der Preis würdigt die beste Forschungsarbeit (in Alleinautorenschaft) aus dem Bereich Versicherungsvertrieb und/oder einem aktuellen, praxisorientierten Thema in der Versicherungsbranche. Der Wissenschaftspreis richtet sich an Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler (Promovierende, Postdocs und Juniorprofessor/innen ohne Tenure Track) am Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) sowie an der Hochschule Coburg. Der BVK-Wissenschaftspreis ist mit 2.500 Euro dotiert. Neben den üblichen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien) ist zusammen mit der Forschungsarbeit eine aussagefähige Zusammenfassung der wesentlichen Erkenntnisse einzureichen. Die Zusammenfassung enthält auf ca. 4 Seiten einen Überblick über die Thematik, die Herangehensweise und die Ergebnisse der Forschungsarbeit.

Die Übergabe des BVK-Wissenschaftspreis an die Preisträgerin bzw. den Preisträger erfolgt anlässlich des InsureMe 2024 – Insurance Meeting Nordbayern – am 17. Oktober 2024 im Germanischen Nationalmuseum in Nürnberg durch den BVK. Zudem wird erwartet, dass die Preisträgerin bzw. der Preisträger die Forschungsarbeit auf der Jahreshauptversammlung des BVK vorstellt.

Die Auswahlentscheidung trifft die Geschäftsführung des BVK auf Vorschlag des **Forum V**-Vorstands.

Bewerbungsschluss ist am 30. Juni 2024.

Die Bewerbungen sind in elektronischer Form als pdf-Datei an folgende E-Mail-Adresse zu richten: info@forum-v.de